INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort

I	Einleitung	
	1. Anliegen dieser Arbeit	9
	2. Geographische Lage und Einwohnerzahl Bundis	12
	3. Europäische Palastbeschreibungen Bundis	
	des 18. und 19. Jahrhunderts.	13
	4. Geographische Lage und Einwohnerzahl Indargarhs	18
	5. Die Wandmalereien Bundis und Indargarhs	
	in den bisherigen Publikationen	19
II	Begriffsbestimmungen	21
	1. Rāgamālā	27
	2. Bundikalam	29
	3. Ikonographisches und unterscheidendes Inventar	36
III	Rāga-Rāginī-Illustrationen in der rajputischen Wandmalerei	
111	Rāgamālās in den nordindischen Wandmalereien	39
	Isolierte Rāgiṇī-Illustrationen in der nordindischen	37
	Wandmalerei	48
		.0
IV	Serienkatalog	
	1. Anleitung zum Serienkatalog	52
	1.1. Die erste Serienart	54
	1.2. Die zweite Serienart	56
	1.3. Isolierte Rāgamālā-Illustrationen	57
	2. Liste der z. Z. rekonstruierbaren Rāgamālās im Bundikalam	
	A-X	58
	2.1. Y: einzelne, beschriftete Illustrationen aus Rāgamālās	99
	2.2. Z: Einzelne, "unbeschriftete" Illustrationen aus Rāgamālās	101
	3. Transliteration der Rāga- bzw. Rāgiṇī-Namen der	
	beschrifteten Miniaturen des Serienkataloges	105
V	Serie I: Die Badal Mahal Rāgamālā	
	1. Lage innerhalb des Palastes	109
	Wandaufteilung im Badal Mahal	110
	3. Verteilung und Thematik der Wandmalereien	113
	4. Zone B: Rāgamālā	129
		Part of the last

6 Inhalt

VI	Die Datierung der Badal Mahal Ragamala	
	1. Zur Datierungsmethode	161
	2. Der Auftraggeber der Badal Mahal Rāgamālā	162
	0 ' W D' I I 1 D1-	
VII	Serie II: Die Indargarh Rāgamālā	165
	1. Lage innerhalb des Palastes	165
	2. Wandaufteilung im Supari Mahal	165
	3. Zone C: Rāgamālā	166
VIII	Die Detiemme der Indergerh Pägemälä	
VIII	Die Datierung der Indargarh Rägamälä	179
	1. Die Identifikation des Auftraggebers	1/9
	2. Die weitere Entwicklung der Malerei in Indargarh	107
	und Khatoli	187
IX	Kurzbeschreibung der weiteren Wandmalereien im Supari Mahal	
	1. Wandflächen A – D	191
	Wandflächen der Fenster- bzw. Türstürze	197
	3. Tierdarstellungen (T ₁ - T ₈)	199
	4. Nischenmalereien mit je einer Dame (D ₁ – D ₈)	202
	5. Weitere Wandflächen	203
		203
	6. Die ausgemalte Kuppel (Zone E)	203
X	Serie III: Die Chattar Mahal Rāgamālā	
	1. Lage innerhalb des Palastes	206
	2. Besonderheiten des die Rāgamālā enthaltenden	
	Schlafzimmers	207
	3. Maße und Wandaufteilung des Schlafzimmers	208
	4. Verteilung und Thematik der Wandmalereien	210
	5. Farben und allgemeiner Erhaltungszustand	211
	6. Beschreibung und Ikonographie der	211
	Rāgamālā-Wandmalereien	
	a. Handhabung	212
		212
	b. Beschreibung und Identifikation der	214
	Rāgamālā-Illustrationen	214
	7. Kurze Angaben zu den zwischen den Nischen befindlichen	200
	Wandmalereien	296
XI	Die Datierung der Chattar Mahal Rāgamālā	
	Budh Singh als Rao Raja in Bundikalam-Miniaturen	
	und Wandmalereien	299
	2. Historischer Abriß um Budh Singh und Umed Singh	
	von Bundi	306
		500
	3. Die zeitgenössische Darstellung Rao Budh Singhs in der Chattar Mahal Rāgamālā	324
	III UCI CIIattai Ivialiai Ragailiaia	24

Inhalt			7

	4. Budh Singh als Rao in Bundil	calam Miniaturen	325
	5. Anordnung und Komposition	der	
	Rāgamālā-Wandmalereien		
	a. Die Abfolge		327
	b. Der Einfluß der Nischengr	öße auf die Bildkomposition	330
XII	Appendix		
	1. Die 1605/06 datierte "Popular	Mughal Style" oder	
	"Berlin Rāgamālā"		333
	2. Die großformatige "Mewar-R	āgamālā" von ca. 1680	335
	3. Bemerkungen zur Technik der	Wandmalereien	336
	4. Die "Chitrashala" im Palast v	on Bundi	337
XIII	I Verzeichnis der zitierten Publikation	onen	375
XIV	Index der beschriebenen Ragamal	ā-Wandmalereien	398